

JAHRESABSCHLUSS 2016 KURZFORM



Wichtigste Zahlen im Überblick

Bilanz	in Franken (gerundet)	2016	2015	Veränderung	in %
Bilanzsumme		21.626 Mia.	20.868 Mia.	+ 758,7 Mio.	+ 3,6
Kundenausleihungen		18.793 Mia.	18.052 Mia.	+ 740,8 Mio.	+ 4,1
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen		13.758 Mia.	13.392 Mia.	+ 365,8 Mio.	+ 2,7
Eigene Mittel (nach Gewinnverwendung)		1.956 Mia.	1.867 Mia.	+ 88,6 Mio.	+ 4,7
Erfolgsrechnung	in Franken (gerundet)	2016	2015	Veränderung	in %
Geschäftsertrag		333,7 Mio.	323,0 Mio.	+ 10,7 Mio.	+ 3,3
Geschäftsaufwand		159,7 Mio.	161,6 Mio.	- 1,9 Mio.	- 1,2
Geschäftserfolg (betriebliches Ergebnis)		168,5 Mio.	149,0 Mio.	+ 19,5 Mio.	+ 13,1
Jahresgewinn		125,9 Mio.	122,4 Mio.	+ 3,5 Mio.	+ 2,9
Kundenvermögen	in Franken (gerundet)	2016	2015	Veränderung	in %
Verwaltete Kundenvermögen		16.598 Mia.	15.792 Mia.	+ 805,8 Mio.	+ 5,1
Netto-Neugeld-Zufluss		0.847 Mia.	0.580 Mia.	+ 267,2 Mio.	+ 46,1
- in % der verwalteten Kundenvermögen per Ende des jeweiligen Vorjahres		5,4 %	3,7 %		
Kennzahlen		2016	2015		
Rendite auf erforderlichen Eigenmitteln (Basis Geschäftserfolg; ohne antizyklischen Puffer)		13,0 %	11,8 %		
Kapitalquote (Gesamtkapital in % der risiko- gewichteten Positionen)		18,1 %	17,8 %		
Leverage Ratio (Kernkapital in % des Gesamtengagements)		8,8 %	8,7 %		
Cost-Income-Ratio (ohne Abschreibungen und Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wert- berichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsgeschäft)		49,0 %	49,5 %		
Mitarbeitende (Personen)		775	787		
Vollzeit-Stellen (Personaleinheiten, exkl. Mitarbeitende im Stundenlohn, Lernende zu 50 %)		668	678		
Standorte im Kanton		29	29		
Bancomaten im Kanton		78	78		

TKB beweist Stärke



Erneut haben die über 700 Mitarbeitenden der TKB in einem schwierigen Umfeld ausgezeichnete Arbeit geleistet. Ein gesundes Bilanzwachstum und ein starkes operatives Ergebnis prägen den Jahresabschluss 2016. Mit 125,9 Mio. Franken weisen wir einen erfreulichen Gewinn aus. Von der Gewinnausschüttung und den weiteren Abgaben an den Kanton – insgesamt rund 68 Mio. Franken – profitiert die ganze Bevölkerung. Inhaberinnen und Inhaber von Partizipationsscheinen erhalten erneut eine Dividende von 2,75 Franken pro Titel – das entspricht einer Rendite von 3,1 Prozent. Finanzielle Stabilität ist uns wichtig. Die im Branchenvergleich herausstechende Kapitalquote von 18,1 Prozent ist ein Garant dafür. Eigenmittel von rund 2 Mia. Franken geben uns den nötigen Spielraum, um fit und neuen Herausforderungen gewachsen zu bleiben. Und um weiterhin auf allen Kanälen mit konsequenter Kundenorientierung zu punkten.

René Bock
Präsident des
Bankrates

Heinz Huber
Vorsitzender der
Geschäftsleitung

TKB zeigt gute Jahreszahlen

Die Thurgauer Kantonalbank (TKB) präsentiert erneut ein sehr erfolgreiches Jahresergebnis. Das operative Resultat übertrifft das Vorjahr um 13 Prozent und die Bank konnte ein solides Bilanzwachstum erzielen. Der Jahresgewinn von 125,9 Mio. Franken liegt 2,9 Prozent über dem letztjährigen Wert. Die Gewinnausschüttung an Kanton und Gemeinden beträgt 40 Mio. Franken. Mit 2,75 Franken ist die Dividende pro Partizipationsschein unverändert.

Die führende Universalbank im Thurgau hat sich 2016 in einem anspruchsvollen Umfeld wiederum gut behauptet. Die TKB verzeichnet ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr in ihrer über 140-jährigen Geschichte.

Starkes Zinsgeschäft

Das Zinsgeschäft – wichtigste Ertragsquelle der TKB – hat sich im vergangenen Jahr erneut gut entwickelt. Das stetige Hypothekarwachstum, die günstigere Refinanzierung sowie Erträge aus der Zinsabsicherung führten zu einem Brutto-Zinserfolg von 250,2 Mio. Franken (+ 2,0 Prozent). Im Zuge der Bereinigung zweier grosser Kreditpositionen konnten Wertberichtigungen aufgelöst werden. Dies liess den Erfolg aus dem Zinsgeschäft auf 257,8 Mio. Franken ansteigen, was einem Plus von 6,6 Prozent entspricht. Der Erfolg

aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft reduzierte sich vor dem Hintergrund des zurückhaltenden Anlageverhaltens vieler Kunden um 3,2 Mio. (– 6,3 Prozent) auf 47,6 Mio. Franken. Mit einem Erfolgsbeitrag von 23,5 Mio. Franken (– 3,7 Prozent) hat sich das Handelsgeschäft mit Kunden nach dem Rekordjahr 2015 auf einem erhöhten Niveau eingependelt. Stabil präsentiert sich die Kostenseite. Der Geschäftsaufwand von 159,7 Mio. Franken ist 1,2 Prozent tiefer als 2015. Der Geschäftserfolg, Kennzahl für die operative Leistung, stieg um 19,5 Mio. Franken (+ 13,1 Prozent). Die Kosten/Ertrags-Relation (Cost-Income-Ratio) sank im Jahresverlauf auf 49,0 Prozent. Dies ist im Branchenvergleich ein guter Wert.

Mehr Ausleihungen und Kundeneinlagen

Mit einer Bilanzsumme von 21,6 Mia. Franken zählt die TKB zu den grösseren Kantonalbanken. Sowohl bei den Ausleihungen als auch bei den Kundengeldern erzielte sie 2016 erneut ein erfreuliches Wachstum. Die Ausleihungen stiegen um 4,1 Prozent (+ 740,8 Mio.) auf 18,8 Mia. Franken. Über 90 Prozent davon sind Hypothekarforderungen, welche die TKB im vergangenen Jahr um 4,4 Prozent (+ 736,7 Mio. Franken) ausweiten konnte. Der Thurgauer Immobilienmarkt bewegt sich nach wie vor in gesunden Bahnen. Die Kundengelder auf der Passivseite der Bilanz sind um 365,8 Mio. Franken (+ 2,7 Prozent) angestiegen. Dies ist ein Ausdruck des Vertrauens, das die TKB in ihrem Marktgebiet geniesst. Berücksichtigt man zusätzlich die Veränderung des Depotvolumens, beläuft sich der gesamte Neugeld-Zufluss (Net New Money) auf respektable 846,9 Mio. Franken. Dies entspricht 5,4 Prozent der Kundenvermögen, deren Volumen im Jahresverlauf auf 16,6 Mia. gestiegen ist.

Starker Jahresgewinn

Das gute Geschäftsergebnis erlaubt der TKB, ihre Eigenkapitalbasis erneut zu stärken. Aus dem Unternehmenserfolg alimentiert sie die Reserven für allgemeine Bankrisiken mit 27 Mio. Franken (Vorjahr 25 Mio.). Nach Berücksichtigung der Steuern resultiert ein Jahresgewinn von

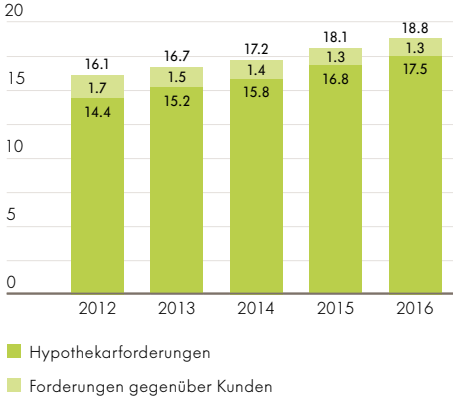
125,9 Mio. Franken (+ 2,9 Prozent). Von diesem sehr guten Resultat profitieren der Haupteigentümer Kanton Thurgau und die Inhaber der 4 Millionen Partizipationsscheine (PS) gleichermassen. Die Gewinnablieferung an den Kanton beträgt 37,0 Mio. Franken. Die anteilsberechtigten Gemeinden erhalten das gesetzliche Maximum von 3 Mio. Franken. Die Abgeltung für die Staatsgarantie beträgt 6,3 Mio. Franken; jene für das Grundkapital 7,0 Mio. Franken. Die Inhaber von Partizipationsscheinen erhalten auch für 2016 eine Dividende von 2,75 Franken pro PS – das entspricht einer Dividendenrendite von 3,1 Prozent. Nach Gewinnverwendung und Reservenbildung belaufen sich die eigenen Mittel der Bank auf 2 Mia. Franken. Mit einer Kapitalquote von 18,1 Prozent zählt die TKB zu den bestkapitalisierten Banken in der Schweiz. Die Quote liegt zudem klar über den Vorgaben des Regulators und über dem in der Eigentümerstrategie festgehaltenen Mindestwert von 16 Prozent.

Stabiler Geschäftsgang und neue Angebote

2017 zeichnen sich im Zinsumfeld – einer zentralen Rahmenbedingung für die Bank – keine grundlegenden Veränderungen ab. Die tiefen Zinsen sorgen für Margendruck. Auch die internationalen Finanzmärkte bleiben von Unsicherheiten geprägt. Vor diesem Hintergrund

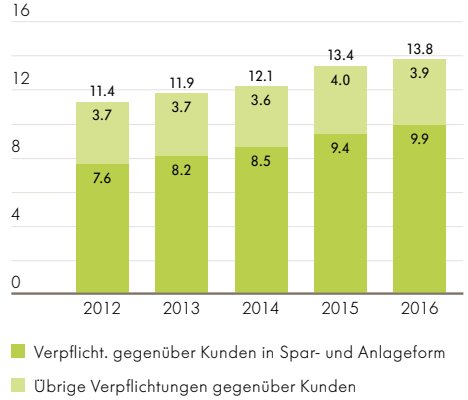
Kundenausleihungen

in Mia. Franken



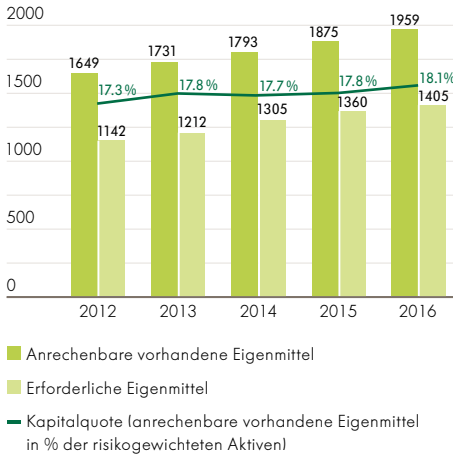
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen

in Mia. Franken



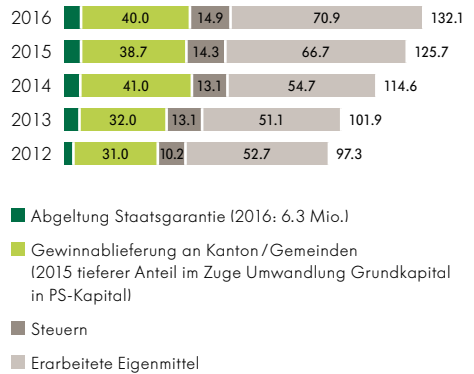
Eigenmittel und Kapitalquote

in Mio. Franken



Mehrwert für den Kanton Thurgau

in Mio. Franken



geht die TKB im laufenden Jahr von einem tieferen Geschäftserfolg aus, rechnet jedoch dank den guten Konjunkturaussichten mit einem stabilen Geschäftsgang. 2017 setzt die TKB die Umsetzung ihrer Unternehmensstrategie 2016 bis 2020 planmässig fort. Auf der Agenda stehen unter anderem die Modernisierung von Mobile Banking und Website sowie ein neues Angebot für Familien. Zudem baut die TKB im Jahresverlauf ihr Service Center in Weinfelden zum Beratungszentrum aus, um Kundinnen und Kunden noch zielgerichteter und umfassender zu beraten. Vereinen und Institutionen aus der Region will die Bank im Jahresverlauf eine

sogenannte Crowdfunding-Plattform zur Verfügung stellen, damit diese unkompliziert finanziellen Support generieren können für ihre Vorhaben. Neben ihrem Hauptsitz in Weinfelden bezieht die TKB demnächst einen Erweiterungsbau mit 100 Arbeitsplätzen. In den modernen Minergiebau hat die Bank über 30 Mio. Franken investiert.

Porträt der Thurgauer Kantonalbank

Mit mehr als 700 Mitarbeitenden und einer Bilanzsumme von über 20 Milliarden Franken zählt die Thurgauer Kantonalbank (TKB) zu den grösseren Banken der Schweiz. Das börsennotierte Finanzinstitut ist die Thurgauer Marktführerin und offeriert umfassende Finanzdienstleistungen für Private, Firmen, Gewerbe und die öffentliche Hand. Haupt-eigentümer der 1871 gegründeten öffentlich-rechtlichen Anstalt ist der Kanton Thurgau. Den gesetzlich verankerten Leistungsauftrag für eine starke Wirtschaft nimmt die TKB verantwortungsvoll wahr. Sie zählt zu den grössten Arbeitgebern im Kanton, bildet zahlreiche Lernende aus und engagiert sich als Sponsorin und Mäzenin für Sport, Kultur und Gesellschaft im Thurgau.

Bilanz per 31. Dezember 2016

in 1000 Franken (gerundet)

Aktiven	2016	2015	Veränderung	in %
Flüssige Mittel	1 687 535	1 574 426	+113 109	+7.2
Forderungen gegenüber Banken	50 167	57 980	-7 813	-13.5
Forderungen gegenüber Kunden	1 299 944	1 295 821	+4 122	+0.3
Hypothekarforderungen	17 492 798	16 756 098	+736 700	+4.4
<i>Total Kundenausleihungen</i>	<i>18 792 742</i>	<i>18 051 920</i>	<i>+740 822</i>	<i>+4.1</i>
Handelsgeschäft	79	84	-5	-5.9
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer				
Finanzinstrumente	8 799	9 569	-771	-8.1
Finanzanlagen	940 503	1 047 493	-106 991	-10.2
Aktive Rechnungsabgrenzungen	32 121	32 863	-742	-2.3
Beteiligungen	26 125	18 719	+7 407	+39.6
Sachanlagen	85 988	72 153	+13 835	+19.2
Sonstige Aktiven	2 426	2 562	-135	-5.3
Total Aktiven	21 626 485	20 867 770	+758 715	+3.6
Total nachrangige Forderungen	-	-	-	-
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken	278 834	243 502	+35 332	+14.5
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	13 757 624	13 391 806	+365 817	+2.7
Verpflichtungen aus Handelsgeschäften	0	4	-4	-100.0
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer				
Finanzinstrumente	24 835	26 488	-1 654	-6.2
Kassenobligationen	464 837	491 227	-26 390	-5.4
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	4 897 000	4 579 000	+318 000	+6.9
Passive Rechnungsabgrenzungen	68 313	72 913	-4 601	-6.3
Sonstige Passiven	73 172	91 666	-18 494	-20.2
Rückstellungen	41 807	39 941	+1 866	+4.7
Reserven für allgemeine Bankrisiken	929 220	902 220	+27 000	+3.0
Gesellschaftskapital	400 000	400 000	-	-
- Grundkapital	320 000	320 000	-	-
- Partizipationskapital	80 000	80 000	-	-
Gesetzliche Gewinnreserve	562 050	503 750	+58 300	+11.6
Gewinnvortrag	2 889	2 869	+19	+0.7
Jahresgewinn	125 906	122 383	+3 523	+2.9
Total Passiven	21 626 485	20 867 770	+758 715	+3.6
Total nachrangige Verpflichtungen	-	-	-	-

Ausserbilanzgeschäfte per 31. Dezember 2016

	2016	2015	Veränderung	in %
Eventualverpflichtungen	131 790	139 269	-7 478	-5.4
Unwiderrufliche Zusagen	712 655	688 705	+23 951	+3.5
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	75 638	47 710	+27 928	+58.5

Rundungsdifferenzen: Die aufgeführten Beträge in den Tabellen sind gerundet. Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte geringfügig abweichen. Nullbestände: «0» bedeutet, vorhandene Werte ergeben gerundet Null, «-» bedeutet, dass keine Bestände vorhanden sind.

Erfolgsrechnung 2016

in 1000 Franken (gerundet)

	2016	2015	Veränderung	in %
Zins- und Diskontertrag	294 204	301 752	-7 548	-2.5
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsgeschäft	3	9	-6	-62.0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	11 131	12 290	-1 159	-9.4
Zinsaufwand	55 132	68 839	-13 707	-19.9
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	250 206	245 211	+4 995	+2.0
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	7 593	-3 372	+10 965	+325.1
Erfolg aus dem Zinsengeschäft (netto)	257 799	241 839	+15 960	+6.6
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	33 876	35 792	-1 916	-5.4
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	2 990	3 669	-678	-18.5
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	16 091	15 684	+407	+2.6
Kommissionsaufwand	5 394	4 360	+1 035	+23.7
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	47 562	50 785	-3 223	-6.3
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	23 497	24 390	-893	-3.7
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	340	527	-187	-35.5
Beteiligungsertrag	1 338	2 881	-1 542	-53.5
Liegenschaftenerfolg	2 231	2 185	+46	+2.1
Anderer ordentlicher Ertrag	1 022	970	+52	+5.4
Anderer ordentlicher Aufwand	100	570	-470	-82.5
Übriger ordentlicher Erfolg	4 832	5 994	-1 161	-19.4
Geschäftsertrag	333 691	323 008	+10 683	+3.3
Personalaufwand	103 520	106 358	-2 838	-2.7
Sachaufwand	56 210	55 277	+933	+1.7
Geschäftsaufwand	159 730	161 635	-1 905	-1.2
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	9 435	10 864	-1 429	-13.2
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	4 007	-1 462	+5 468	+374.1
Geschäftserfolg	168 532	149 047	+19 486	+13.1
Ausserordentlicher Ertrag	2 351	15 509	-13 158	-84.8
Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-
Unternehmenserfolg	170 883	164 555	+6 328	+3.8
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-27 000	-25 000	-2 000	+8.0
Steuern	17 977	17 172	+805	+4.7
Jahresgewinn	125 906	122 383	+3 523	+2.9

Gewinnverwendung und Reservenbildung

Zahlen in Franken (gerundet)

Gewinnverwendung	2016	2015	Veränderung	in %
Jahresgewinn	125.9 Mio.	122.4 Mio.	+3.5 Mio.	+2.9
Zuzüglich Gewinnvortrag	2.9 Mio.	2.9 Mio.	+0.0 Mio.	+0.7
Bilanzgewinn	128.8 Mio.	125.3 Mio.	+3.5 Mio.	+2.8
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	61.5 Mio.	58.3 Mio.	+3.2 Mio.	+5.5
Dividende an PS-Inhaber (2.75 pro PS)	11.0 Mio.	11.0 Mio.	-	-
Abgeltung Staatsgarantie	6.3 Mio.	6.1 Mio.	+0.2 Mio.	+4.0
Verzinsung Grundkapital	7.0 Mio.	8.3 Mio.	-1.4 Mio.	-16.2
Ablieferung an Kanton/Gemeinden	40.0 Mio.	38.7 Mio.	+1.4 Mio.	+3.5
- Kanton	37.0 Mio.	35.7 Mio.	+1.4 Mio.	+3.8
- 65 anteilsberechtigende Gemeinden	3.0 Mio.	3.0 Mio.	-	-
Gewinnvortrag	3.0 Mio.	2.9 Mio.	+0.1 Mio.	+3.4
Reservenbildung				
Zuweisung Reserven für allgemeine Bankrisiken	27.0 Mio.	25.0 Mio.	+2.0 Mio.	+8.0
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	61.5 Mio.	58.3 Mio.	+3.2 Mio.	+5.5

Eigene Mittel nach Gewinnverwendung

Zahlen in Franken (gerundet)

	2016	2015	Veränderung	in %
Grundkapital	320.0 Mio.	320.0 Mio.	-	-
Partizipationskapital	80.0 Mio.	80.0 Mio.	-	-
Reserven für allgemeine Bankrisiken	929.2 Mio.	902.2 Mio.	+27.0 Mio.	+3.0
Gesetzliche Gewinnreserve	623.6 Mio.	562.1 Mio.	+61.5 Mio.	+10.9
Gewinnvortrag	3.0 Mio.	2.9 Mio.	+0.1 Mio.	+3.4
Total eigene Mittel	1 955.8 Mio.	1 867.2 Mio.	+88.6 Mio.	+4.7

Partizipationsschein Thurgauer Kantonalbank

Kapitalstruktur (in Franken)	2016	2015
Gesellschaftskapital	400 Mio.	400 Mio.
– Grundkapital	320 Mio.	320 Mio.
– Partizipationskapital (4 Mio. Partizipationsscheine à nominal 20 Franken)	80 Mio.	80 Mio.
Kurs und Dividende (in Franken)	2016	2015
Jahresendkurs (31.12.2016/30.12.2015)	88.50	79.75
Jahreshöchstkurs/-tiefstkurs	95.50/78.60	81.40/74.50
Börsenkapitalisierung per 31.12. (Partizipations- und Grundkapital)	1 770 Mio.	1 595 Mio.
Dividende je Partizipationsschein	2.75	2.75
Dividendenrendite (basiert auf Jahresendkurs)	3.1%	3.4%
Kennzahlen (gerechnet auf Partizipations- und Grundkapital)	2016	2015
Jahresgewinn je Partizipationsschein (in Franken)	6.30	6.12
Ausschüttungsquote (Dividende, Verzinsung Grundkapital und Gewinnablieferung an den Kanton im Verhältnis zum Bilanzgewinn)	42.7%	43.9%
Kurs/Gewinn-Verhältnis (Jahresgewinn)	14.06	13.03
Kurs/Buchwert-Verhältnis (nach Gewinnverwendung)	0.91	0.85

Der TKB-Partizipationsschein (PS) wird seit April 2014 an der Schweizer Börse (SIX) gehandelt. Der Inhaber-Titel ist mit Vermögensrechten, nicht aber mit Stimmrechten ausgestattet, was ihn von einer Aktie unterscheidet. Der Kanton Thurgau ist mit 80 Prozent des Gesellschaftskapitals Haupt-eigentümer der TKB. Die TKB strebt eine auf Kontinuität ausgerichtete Dividendenpolitik mit einer Ausschüttungsquote von 40 bis 60 Prozent an. Weitere Informationen: www.tkb.ch/ps

Wichtige Termine

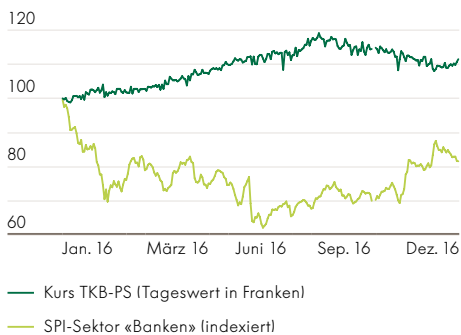
Partizipanten-Versammlung: 8. Juni 2017
Halbjahresergebnis: 24. August 2017

Basisdaten zum TKB-PS

Anzahl: 4 000 000
Nennwert: CHF 20
Ticker-Symbol: TKBP
Valorennummer: 23 135 110
ISIN Nummer: CH0231351104

Kursentwicklung TKB-Partizipationsschein

(Indexiert zum Schlusskurs 2015)



Treten Sie in *Kontakt* mit uns.
Wir freuen uns auf Sie.

Hauptsitz

8570 Weinfelden, Bankplatz 1

So erreichen Sie uns

Montag bis Freitag von
8.00 bis 18.00 Uhr
Telefon 0848 111 444
Telefax 0848 111 445
E-Mail info@tkb.ch

Geschäftsstellen

8355 Aadorf, Morgentalstrasse 4
9556 Affeltrangen, Hauptstrasse 2
8595 Altnau, Bahnhofstrasse 1
8580 Amriswil, Rütistrasse 8
9320 Arbon, St. Gallerstrasse 19
8572 Berg, Hauptstrasse 49
9220 Bischofszell, Bahnhofstrasse 3
8575 Bürglen, Istighoferstrasse 1

8253 Diessenhofen, Bahnhofstrasse 25
8586 Erlen, Poststrasse 8
8272 Ermatingen, Hauptstrasse 121
8264 Eschenz, Hauptstrasse 88
8360 Eschlikon, Bahnhofstrasse 61
8500 Frauenfeld, Rheinstrasse 17
9326 Horn, Am Bahnhofplatz 2
8280 Kreuzlingen, Hauptstrasse 39
Seepark, Bleichstrasse 15
8555 Müllheim, Frauenfelderstrasse 2
9542 Münchwilen, Im Zentrum 2
9315 Neukirch-Egnach, Bahnhofstrasse 79
9532 Rickenbach b. Wil, Toggenburgerstr. 40
8590 Romanshorn, Hubzelg
8370 Sirnach, Frauenfelderstrasse 5
8266 Steckborn, Seestrasse 132
8583 Sulgen, Bahnhofstrasse 1
8274 Tägerwilen, Hauptstrasse 89
9545 Wängi, Dorfstrasse 6
8570 Weinfelden, Bankplatz 1
8556 Wigoltingen, Poststrasse 6

Postsendungen an die Geschäftsstellen bitte
mit «Postfach» ergänzen. Danke.